

## PresseInfo

# Bundesregierung erleichtert Zugang zu Coronahilfen

### Neues Schnellkreditprogramm hilft auch der Messewirtschaft

Die Bundesregierung hat ein zusätzliches KfW-Schnellkreditprogramm beschlossen, um die wirtschaftlichen Folgen der Coronakrise zu reduzieren. Ziel ist es, vor allem kleine bis mittlere Unternehmen durch KfW-Darlehen in Höhe von höchstens drei Monatsumsätzen zu unterstützen. Das neue Programm sieht bei der Antragstellung keine Zukunftsprognose für das Unternehmen vor, sondern nur eine Beurteilung anhand vergangenheitsbezogener Daten. Für Unternehmen von 11 bis 50 Beschäftigten beträgt das maximale Kreditvolumen 500.000 Euro, für größere 800.000 Euro. Weder die Hausbank noch die KfW-Bank nehmen eine Kreditrisikoprüfung vor. Auch für Unternehmen mit bis zu höchstens 10 Mitarbeitern sollen die Anforderungen an die Gewährung von Hilfen reduziert werden.

Nach Einschätzung des AUMA – Verband der deutschen Messewirtschaft ist das Programm ein weiterer richtiger Schritt. AUMA-Geschäftsführer Jörn Holtmeier: „Viele ausstellende Unternehmen, Dienstleister und auch eine Reihe von Messeveranstaltern selbst sind kleine Unternehmen, die schnelle Hilfe benötigen. Das Programm wird dazu beitragen, die stark getroffene Messewirtschaft zu stabilisieren.“

Bildmaterial: <https://www.auma.de/de/medien/meldungen/presse-2020-13>

Pressekontakt: Harald Kötter, Mobil: 0175 2204600,  
E-Mail: h.koetter@auma.de